

# Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Brand- und Zivilschutz der Gemeinde  
Burg (Dithm.)  
am Montag, 27.02.2023, um 19:00 Uhr

**Raum, Ort:** Feuerwehrgerätehaus, Waldstraße 8a, 25712 Burg (Dithm.)

## Anwesenheit

### Anwesende:

#### Ausschussmitglieder

Frank Ohlsen, Ausschussvorsitzende/r

Jannik Prey, Ausschussmitglied

Sandra Hennings, Bürgerliches Ausschussmitglied

Harald Scheel, Ausschussmitglied

ab TOP 5

Sigurd Schölermann, Ausschussmitglied

Stephan Sönnichsen-Berau, Stellv. Ausschussmitglied

#### weitere Anwesende

Karl-Heinz Conson, Bürgermeister

Rainer Tiré, Gemeindevertreter/-in

Boie Lorenz, Gemeindevertreter/-in

#### Verwaltung

Henning Stammer, Protokollführer/-in

#### Gäste

Lars Rudek, THW Ortsverband Burg-Hochdonn

Lukas Bunck, THW Ortsverein Burg-Hochdonn

Thomas Kusch, Wehrführer

Arne Puck, stellv. Wehrführer

Sven Zager, Gerätewart

### Abwesende:

#### Ausschussmitglieder

Werner Joho, Bürgerliches Ausschussmitglied

fehlt entschuldigt

Rolf Ladwig, Ausschussmitglied

fehlt entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Brand- und Zivilausschusses vom 07.11.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 4 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 5 Notstromversorgung für das Feuerwehrgerätehaus
- 6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
- 7 Bericht der Wehrführung
- 8 Verschiedenes
- 9 Einwohnerfragestunde

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 10 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Brand- und Zivilausschusses vom 07.11.2022 (nichtöffentlicher Sitzungsteil)
- 11 Grundstücksangelegenheiten
- 12 Personalangelegenheiten

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Frank Ohlsen eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur Sitzung ist form- und fristgerecht ergangen. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Auf Antrag des Ausschussvorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da berechnigte Interessen Einzelner bzw. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls dies erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

---

#### **2. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

---

#### **3. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Brand- und Zivilausschusses vom 07.11.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)**

Der Protokollführer trägt vor, dass die Anwesenheitsliste berichtigt werden muss. Werner Joho und sein Stellvertreter Rainer Petrik waren nicht anwesend. Damit waren dann nur 6 Ausschussmitglieder stimmberechtigt. Zum TOP 8 ergibt sich damit ein anderes Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und eine Enthaltung. Damit war die Beschlussfassung zur Notstromversorgung des Feuerwehrgerätehauses nicht abgelehnt. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Brand- und Zivilschutz vom 07.11.2022 (öffentlicher Sitzungsteil) werden keine Einwände erhoben.

---

#### **4. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen**

Es sind keine Beschlüsse gefasst worden.

---

#### **5. Notstromversorgung für das Feuerwehrgerätehaus**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt und bedankt sich für ihre angebotene Beratung bei Lukas Bunck und Sven Zager. Er erteilt Lukas Bunck das Wort: Herr Bunck erläutert die der Einladung beigefügten Spannungsmessungen. Die Spannungsspitzen entstehen, wenn sich der Kompressor zur Druckluftherhaltung der Einsatzfahrzeuge automatisch einschaltet, darüber hinaus der Durchlauferhitzer für Warmwasser. Dieser hat 10 Abnehmer einschließlich einer Dusche. Die Wehrführung berichtet, dass in den Containern noch Heizradiatoren aufgestellt sind. Für die Bemessung eines Notstromaggregates sind noch weitere Anschlusswerte zu berücksichtigen. Stellvertretender Wehrführer Arne Puck wird eine Zusammenfassung erstellen.

Im Ergebnis kommen die Ausschussmitglieder nach der Beratung mit der Wehrführung, dem ehrenamtlichen Gerätewart Sven Zager und durch Herrn Bunck zu dem Schluss, einen mindestens 22 kVA Notstromerzeuger auszuschreiben. Sven Zager wird wegen eventuell geringfügiger Mehrkosten Preisauskünfte für 2 weitere etwas leistungsstärkere Aggregate an den Ausschussvorsitzenden und das Amt weiterleiten. Der Ausschussvorsitzende wird diese Preisauskünfte zur Abstimmung an die Ausschussmitglieder weiterleiten.

Herr Bunck und Herr Zager werden dann ein entsprechendes Leistungsverzeichnis erstellen und dem Amt für die Ausschreibung vorlegen.

Abgestimmt wurden folgende Positionen: Lieferung und Einweisung, mobil auf Rädern, Staukästen für Kabel, alternativ mit Lichtmast, sowie alternativ mit Wartung.

Die Diagramme sollen dem Leistungsverzeichnis beigelegt werden.

Geklärt werden muss noch die Einmessung für die Einspeisung im Gerätehaus, ebenso die Frage nach der Befähigung für die jeweilige Inbetriebnahme des Aggregates. Hierzu wird Herr Bunck ermitteln und sich zurückmelden.

Haushaltsmittel stehen in Höhe von 70.000 € für 2023 zur Verfügung. Sollten diese Mittel nicht reichen, ist die Auftragserteilung der Gemeindevertretung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

In dem Zusammenhang wird empfohlen, auch die Bökelnburghalle für eine Einspeisung zu ertüchtigen.

---

## **6 . Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**

### 6.1 Wartung der Sirenenanlagen

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die beauftragte Firma noch nicht vor Ort war.

### 6.2 Zufahrt von der Waldstraße

Nach dem Rückschnitt sind auf dem Grundstück der Gaststätte 7 neue Parkplätze entstanden. Der Gastwirt beabsichtigt, auch noch eine Beschilderung und Beleuchtung zu installieren.

### 6.3 Abbiegeassistenten

Die 2022 beschlossenen Abbiegeassistenten an den Fahrzeugen über 3,5 t wurden installiert, beim TÜV abgenommen und der Verwendungsnachweis anerkannt. Die Gesamtkosten betragen 10.429,27 €, die Fördermittel in Höhe von 6.000 € sind bereits eingegangen.

Für die beiden Fahrzeuge bis 3,5 t gibt es keine Förderungsmöglichkeit. Darüber hinaus sind die Fahrzeuge nicht technisch für einen einfachen Umbau ausgerüstet. Die Kosten für Umrüstung sind sehr hoch. Der Ausschuss spricht sich gegen eine Umrüstung aus.

### 6.4 Neue Mustersatzungen für die Feuerwehren

Vom Innenministerium wurden neue Mustersatzungen für alle Feuerwehren herausgegeben und sollen bis zum 30.06.2023 beschlossen und erlassen werden.

Die Verwaltung hat eine Vorlage für die Gemeindevertretung zum Erlass einer neuen Pflichtwehrsatzung erstellt.

Berichtet wird, dass der Bürgermeister und die Wehrführung zusammen mit dem Amt eine Freiwillige Feuerwehr mit einer Pflichtwehr beraten haben. Die Umsetzung ist jetzt zu kurzfristig. Verwaltungsseitig sind noch Rücksprache mit dem Kreis zu führen. Die Wehrführung wird mit ihren Mitgliedern darüber beraten. Eine Umsetzung ist für 2024 geplant. Hierfür muss sich eine Freiwillige Feuerwehr selbst bilden. Die Pflichtwehr bleibt als Teil der Feuerwehr bestehen.

---

## **7 . Bericht der Wehrführung**

### 7.1 Jahreshauptversammlung

Wehrführer Thomas Kusch berichtet kurz von der Durchführung der Jahreshauptversammlung und die gute Einführung des hauptamtlichen Gerätewartes.

Stellvertretender Wehrführer Arne Puck berichtet über das 10-jährige Bestehen der „First Responder“. Insgesamt wurden 434 Einsätze gefahren, es gab 65 Reanimierungen, 21 Kinderfälle und 62 Einsätze über das Gemeindegebiet hinaus. In 2022 waren es allein für die First Responder 60 Einsätze. Die Feuerwehr hatte selbst daneben auch nur 60 Einsätze. Derzeit konnten 4 neue Kameraden hinzugewonnen werden. Die Ausschussmitglieder nehmen dies anerkennend zur Kenntnis.

---

## **8 .    Verschiedenes**

### 8.1 THW Ortsverband Burg-Hochdonn

Lars-Uwe Rudek berichtet von der Suche nach einem neuen Quartier in Burg. Das angemietete Objekt ist zu klein geworden.

---

## **9 .    Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

***Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss nichtöffentlich beraten.***

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

---

Vorsitz

---

Protokollführung